

Liebe Akteure der Öko-Modellregionen in Unterfranken,

„Heute nicht auf Kosten von morgen - hier nicht auf Kosten von anderswo.“
definiert Utopia im Changemaker-Manifest von 2009 den Begriff der Nachhaltigkeit.

Ein neues Jahr beginnt und damit unzählige Möglichkeiten und Gelegenheiten, Dinge zum Guten zu wenden. Wir leben in einer Zeit, in der die Endlichkeit unseres Seins nur allzu offensichtlich ist. Wird es uns gelingen unsere eigenen Lebensgrundlagen so zu erhalten, dass auch künftige Generationen eine Grundlage für ein gutes Leben haben? Neben der viel besprochenen Klimaerwärmung, die wir nicht mehr verhindern, aber doch noch eindämmen können – wenn wir etwas tun – gibt es noch ein weiteres Thema, welches auf der Sorgenliste der ökologischen Themen ganz oben steht. Der Verlust der biologischen Vielfalt. Die Vielfalt der Ökosysteme, der Arten und auch die genetische Vielfalt innerhalb der Arten nehmen seit Jahren dramatisch ab. Genetische Vielfalt sichert aber letztlich unser aller Überleben. Der Verlust von Flora und Fauna hängt unmittelbar miteinander zusammen und verstärkt sich gegenseitig, das sensible Gleichgewicht vieler Ökosysteme steht auf dem Spiel; nicht zuletzt übernehmen die Insekten ja auch wichtige Bestäubungsleistungen. Aber auch zur Zucht von neuen Kulturpflanzen, die zum Beispiel mit dem Klimawandel besser umgehen können, sind wir auf einen vielfältigen Genpool der Kulturpflanzen angewiesen.... Das Thema ist zu komplex, um es in einem Einleitungstext abzuhandeln und viel zu wichtig, es hierauf zu beschränken. Deswegen möchten wir in diesem Jahr einen Beitrag leisten, indem wir Ihnen diverse Veranstaltungen anbieten, die das Thema Biodiversität beleuchten. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit sich zu informieren und erweitern Sie Ihre Liste der guten Vorsätze für das Jahr 2019: Sie werden bestimmt eine Möglichkeit finden, wie Sie selbst zum Erhalt der Artenvielfalt beitragen können.

In diesem Sinne wünschen wir ein buntes, ereignisreiches und erfolgreiches neues Jahr!

Corinna Ullrich ÖMR Rhön-Grabfeld

Jochen Diener ÖMR Waldsassengau

Anna-Katharina Paar ÖMR Oberes Werntal

1. Termine der Öko-Modellregionen Unterfrankens

Liebe Besucher unserer Veranstaltungen,

wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und Ihre rege Teilnahme an unseren Aktivitäten! Im Interesse der Umwelt und der manchmal begrenzten Parkmöglichkeiten, empfehlen wir Ihnen, Fahrgemeinschaften zu bilden. Sprechen Sie Kollegen, Nachbarn, Freunde darauf an, gemeinsam zu den Terminen zu fahren und nutzen Sie bereits die Hinfahrt für einen angeregten Austausch!

Di., 08.01.2019

20:15 Uhr

Filmvorführung „Unser Saatgut – wir ernten was wir Säen“ mit Diskussion

Stadtsaal Lichtspiele, Kellereistraße 63, 97631 Bad Königshofen

Öko-Doku zur Rettung der Saatgutvielfalt. Vorgestellt werden Initiativen zum Erhalt traditioneller Saatgut-Sorten. Die problematischen Themen Gentechnik, Patentierung und Sortenarmut werden dargestellt.

Infos zum Film: <https://www.wfilm.de/unsere-saatgut/>

Anschließend Diskussion mit dem „Alte Getreidesorten“-Landwirt Armin Knauf aus Rodach und Bernhard Schwab (Fachberater für Ökolandbau AELF Bamberg)

Do., 10.01.2019

19:00 Uhr

Biodiversität – was bringt uns das?

Gasthaus Krone, Würzburger Str.23 in Helmstadt
Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat für das Jahr 2019 das Thema Biodiversität als einen wichtigen Schwerpunkt in der Beratung festgelegt – doch welchen Nutzen hat eigentlich eine höhere Artenvielfalt für die Landwirtschaft? Was gilt es bei der Anlage und Pflege von Blühflächen zu beachten? Welche Möglichkeiten zur Steigerung der Artenvielfalt bietet das Kulturlandschaftsprogramm?

Ablauf:

Michael Stolzenberger, Bio-Landwirt und Kreisobmann des BBV, Grußwort und Statement „Warum soll ich mich als Landwirt mit der Biodiversität auseinandersetzen?“

Dr. Sarah Redlich, Biologin, Uni Würzburg „Biodiversität – was bringt uns das?“

Kornelia Marzini, LWG Veitshöchheim "Tipps zur erfolgreichen Anlage von Blühflächen und Praxisbeispiele"
AELF Würzburg „Infos zum Förderprogramm Kulap“

Keine Anmeldung erforderlich – wir freuen uns auf Ihr Interesse und den Austausch!

Di., 15.01.2019
13:30- 20:00 Uhr
Anmeldung bis
08.01.2019

Bestseller auf Ihrer Speisekarte - Praxisworkshop für die Gastronomie

Martin Hoffmann, Geschäftsleiter der ÖkoP Zertifizierung GmbH, Straubing, erklärt Wege und Möglichkeiten, die bei der Biozertifizierung im Betrieb zu beachten sind. Die Gastronomen Stefan Nüchter, Gasthof Altes Casino, Petersberg und Iris Eibeck, Dorfstube Rengersfeld, die diesen Wege bereits gegangen sind, berichten von ihren Erfahrungen. Mit Kochworkshop und Marktplatz zum direkten Kennenlernen von Rhöner Öko-Erzeugern und ihren Produkten. Den Flyer finden Sie [hier...](#)
Kosten: 45 Euro incl. Abendessen
Anmeldungen bis 28.12. bei
RhönSprudel Genuss Akademie c/o Büro Antsanvia
Neue Str. 3 | 36419 Schleid
Tel: 036967 75 294 | Fax: 036967 75 952
E-Mail: genussakademie@rhoensprudel.de

Di., 15.01.2019
20:15 Uhr

Filmvorführung „Unser Saatgut“

Stadtsaal Lichtspiele, Kellereistraße 63 in 97631 Bad Königshofen, ohne Rahmenprogramm

Do., 24.01.2019
14:00 – 18:00 Uhr
Anmeldung bis
18.01.2019

Kinderleicht BIO kann jeder

Landwirtschaftsschule Bischofsheim, Kreuzbergstr. 10, 97653 Bischofsheim/Rhön
Workshop für alle, die daran interessiert sind, Bio-Lebensmittel in die öffentliche Verpflegung einzuführen. Eingeladen sind pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte an Schulen, Caterer, Köchinnen und Köche, Küchenkräfte, Eltern, Landwirte, Verarbeiter, Abo-Kistenbetreiber, Bio- und konventionelle Großhändler und alle interessierte Personen.
Anmeldung bei Agnes Streber, Ernährungsinstitut KinderLeicht,
Tel.: 089 716 77 50 30, Fax: 089 716 77 50 31 E-Mail: info@kinderleichtmuenchen.de, 5 € Verpflegungspauschale.
Weitere Informationen zu den Inhalten des Workshops und dem Programm finden Sie [hier...](#)

Mo., 28.01.2019
19:30 Uhr
Anmeldung bis
21.01.2019

Biodiversität durch Anbau-Vielfalt

Vorstellung von Kleearten und Körner-Leguminosen, Leindotter-, Senfarten und Buchweizen hinsichtlich Anbau, Vermarktung und Insektenfreundlichkeit
Veranstaltungsort: Zum Rebstock, Kirschtal 38, 97440 Werneck-Stettbach
Gemeinsame Veranstaltung des Fachzentrums Ökolandbau am AELF Bamberg in Zusammenarbeit mit den unterfränkischen Öko-Modellregionen und den Erzeugerverbänden Biokreis, Bioland und Naturland. Nähere Infos finden Sie [hier...](#)

02. – 03.02.2019
09:00-17:00 Uhr

Obstbauseminar mit Josef Weimer - Aufbaukurs

Naturlandbetrieb Schloss Gut Obbach, Dr.-Georg-Schäfer-Straße 5 in 97502 Euerbach-Obbach

Unter dem Motto „Obstbäume mit anderen Augen sehen“ finden erneut Obstbauseminare mit Josef Weimer, begeisternder Gärtnermeister und Gartenbaulehrer aus Schaafheim, statt.

Teilnahmevoraussetzung für den Aufbaukurs ist das Belegen eines Grundkurses bei Josef Weimer.

Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie [hier...](#) (Öko-Modellregion Oberes Werntal)

05. – 06.02.2019
09.00 – 17:00 Uhr

Obstbaumseminar mit Josef Weimer – Grundkurs

Kloster Triefenstein, Am Klosterberg 2, 97855 Triefenstein
Die Kursgebühr beträgt 120,- incl. zwei Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen.

Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 20 Teilnehmern, daher bis zum 25.01.2019 anmelden.

Eine Übernachtungsmöglichkeit besteht zu

Sonderkonditionen im Gästehaus des Klosters. Hierfür bitte das Gästebüro direkt kontaktieren:

Tel +49 9395-777 110

Detaillierte Infos zu den Kurs-Inhalten finden Sie [hier...](#)

Der dazugehörige Aufbaukurs findet am 26./27.03.19 statt.

Di, 12.02.2019
19:30 Uhr

Neustadt blüht! – Infos und Saatgut

Stadtsaal, im Astenweg 2, 97616 Bad Neustadt/Gartenstadt
Sie möchten etwas für die Bienen und die Wildinsekten tun? Der Lebensraum für unsere kleinen Helfer hat in den letzten Jahren stark abgenommen, doch es gibt viele Möglichkeiten etwas daran zu ändern. Die von der Ökomodellregion Rhön-Grabfeld und der Ortsgruppe des BUND Naturschutz organisierte Infoveranstaltung richtet sich an Stadt-Gärtner, Bauhof-Mitarbeiter, Gemeindemitarbeiter, Schulen, Unternehmen, Privatgärtner, Imker und alle Interessierten! Freuen Sie sich auf Herrn Rieger, den Inhaber der Saatgutfirma Rieger-Hofmann! Er erklärt Ihnen, welche Habitate in Städten, Kommunen und Gärten für Insekten vorhanden sind und wie sie praktisch bei der Anlage von Blühflächen vorgehen sollten.

Der Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege Georg Hansul stellt gelungene Blühanlagen aus dem Landkreis Rhön Grabfeld vor.

Saatgut kann bei der Veranstaltung direkt erworben werden.

2. Termine anderer Veranstalter

Mi., 09.01.2019

18:00 Uhr

Aktionskreisgründung Volksbegehren Artenvielfalt des Landkreis Rhön-Grabfeld

Hotel Schlundhaus, Marktplatz 25, 97631 Bad Königshofen
 Eingeladen sind alle, die sich für die Bekanntmachung des Volksbegehrens Artenvielfalt engagieren wollen. Die Eintragungsfrist in den Rathäusern ist vom 31.01. bis 13.02.2019. Nähere Infos zu den Inhalten und Zielen des Volksbegehrens finden Sie [hier...](#)
 Veranstalter: Bund Naturschutz, B 90/Die Grünen und SPD Rhön-Grabfeld

14. – 17.01.2019

Grundlagen des ökologischen Landbaus

Tagungshaus der Abtei Maria Frieden, Kirchsulletten 30, 96199 Zapfendorf (Landkreis Bamberg)
 Wochenseminar mit Schwerpunkt Pflanzenbau, Bodenfruchtbarkeit, Fruchtfolge, Bodenbearbeitung, Beikrautregulierung, Humuswirtschaft und Düngung, Marktentwicklung und Vermarktung pflanzlicher Erzeugnisse, Wirtschaftlichkeit und Förderung sowie Berichten von Praktikern
 Kosten: ca. 180 € für Unterbringung und Verpflegung
 Infos und Anmeldung [hier...](#)

Mo, 14.01.2019

18:30 Uhr

Filmvorführung „Unser Saatgut – wir ernten was wir Säen“ mit Diskussion

Central im Bürgerbräu, Frankfurter Straße 87, 97082 Würzburg
 Öko-Doku zur Rettung der Saatgutvielfalt. Vorgestellt werden Initiativen zum Erhalt traditioneller Saatgut-Sorten. Die problematischen Themen Gentechnik, Patentierung und Sortenarmut werden dargestellt.
 Infos zum Film: <https://www.wfilm.de/unser-saatgut/>
 Anschließend Diskussion mit Martin Keller, open house e.V. und Anna-Lena May, bioverita

Di., 15.01.2019

19:00 Uhr

2. BLOP-Stammtisch „Besser Leben Ohne Plastik“

Im Gasthaus Sell, Pfarrberg 2, in Greßthal
 Der erste Stammtisch folgte auf den Vortrag der Autorin Nadine Schubert und zeigte: Das Thema „Plastikvermeidung“ in Alltag bewegt und aktiviert. Die Besucher sind sich der Problematik bewusst und deshalb motiviert, etwas in ihrem privaten Umfeld zu verändern. Nach einer Kennenlernrunde wurden bereits eifrige Einkaufstipps ausgetauscht und Rezepte zum Selbermachen weitergegeben, z. B. für Waschmittel. Für Teilnehmer, die eine direktere Vernetzung wollen, wurde eine WhatsApp-Gruppe gegründet bzw. ein E-Mail-Verteiler eingerichtet. Auch hier fand bereits reger Austausch statt.
 Die Gruppe beschloss, den Stammtisch in ca. vierwöchigem Abstand abzuhalten. Die genauen Termine werden rechtzeitig veröffentlicht.

Angedachte Themen:

- Erstellung eines lokalen Einkaufsführers
- Bildung von Einkaufsgemeinschaften
- Vorbereitung eines Workshops „Selbermachen“
- Allgemeiner Austausch

Hier dürfen sich alle völlig unverbindlich einfinden, die sich mit dem Thema Plastikvermeidung beschäftigen wollen. Wer also in seiner Gemeinde ebenfalls aktiv werden will, kann gerne vorbeischaun. Bei Fragen wenden Sie sich an Martina Vierengel Tel: 09726/ 90 59 87

Mi., 16.01.2019
14:30 - 17:00 Uhr
Anmeldeschluss
09.01.2019

Workshop: Nachhaltigkeit in der Kita- und Schulverpflegung

AELF Würzburg, Von-Luxburg-Straße 4, 97074 Würzburg
Der Workshop vermittelt im ersten Teil die Grundlagen zu regionalen und ökologischen Produkten sowie deren Einführung in der Kita- und Schulverpflegung.

Im zweiten Teil zeigen zwei erfahrene Praktiker, wie das Thema "Nachhaltigkeit" in die Kita- und Schulverpflegung integriert werden kann und wie eine Mittagsverpflegung mit regionalen und/oder ökologischen Produkten gelingen kann.

Veranstalter: AELF Würzburg

Weitere Informationen dazu [hier...](#)

21.-23.1.2019
Anmeldeschluss
15.01.2019

Demeter Bodenpraktiker Kurs

Lindenhof Hemmersheim, Dorfstraße 41, 97258 Hemmersheim

Weitere Informationen zu den Modulinhalten, Terminen
Konditionen finden Sie [hier...](#)

22.-23.01.2019
Anmeldeschluss
16.01.2019

Naturland Ackerbautagung

Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg

Veranstalter: Naturland - Anmeldung erforderlich.

Nähere Infos [hier...](#)

24.-25.01.2019

Grundlagen Öko-Ackerbau

Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg

Veranstalter: Naturland - Anmeldung erforderlich.

Nähere Infos [hier...](#)

Sa., 26.01.2019
9:00-16:00 Uhr

Bioland Einführungskurs Ökolandbau

Gasthof zum Rebstock, Kirschtal 38; 97440 Stettbach

Anmeldung erforderlich - Veranstalter: Bioland

Weitere Informationen und Programm [hier...](#)

Anmeldefrist
14.01.2019

Bioland Wintertagung

3-7.02.2019 im Kloster Plankstetten

Weitere Informationen zur Anmeldung und Programm [hier...](#)

Sa., 02.02.2019
19:30 - 22:00Uhr

Gemeinsam säen und ernten- Solidarische Landwirtschaft
Gesprächsabend für Verbraucher und Erzeuger
Hubertushof, Fährbrück 2, 97262 Fährbrück bei Hausen
Um telefonische Anmeldung bei der KLB unter 0931-38663721 wird gebeten.
Veranstalter: Katholische Landvolk Bewegung, Diözese Würzburg. Weitere Informationen dazu [hier...](#)

Mi., 06.02.2019
14:30 - 18:00 Uhr
Anmeldeschluss
22.01.2019

Gute Stimmung im Team und alle wollen bleiben
AELF Würzburg, Von-Luxburg-Straße 4, 97074 Würzburg
Für Küchenleiter/innen in der Küche aus Senioreneinrichtungen, Krankenhäusern und Betriebsrestaurants sowie anderen Einrichtungen mit Gemeinschaftsverpflegung.
Fachkräfte zu gewinnen und langfristig zu binden gestaltet sich in einer dynamischen Arbeitswelt immer schwieriger. Eine oftmals knappe Personalbesetzung, viel Arbeit und steigende Ansprüche stellen Sie als Küchenleitung zusätzlich vor neue Herausforderungen: Wie kann ich dennoch eine gute Stimmung im Team erreichen? Wie kann ich die Zufriedenheit meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steigern und diese langfristig zum Bleiben motivieren? In unserem Workshop wollen wir gemeinsam mit Ihnen und der Trainings- und Beratungsagentur T.I.P.S. aus Würzburg eine Antwort auf diese und weitere Fragen rund um das Thema Mitarbeiterführung finden.
Veranstalter: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Weitere Informationen dazu [hier...](#)

19. – 20.02.2019

Milchvieh- und Rinderhaltung im Öko-Betrieb
Tagungshaus der Abtei Maria Frieden, Kirchsletten 30, 96199 Zapfendorf (Landkreis Bamberg)
Haltung, Fütterung, Tiergesundheit, Aufzucht und Mast, Vermarktung von Milch und Fleisch, Grünlandbewirtschaftung, Förderung und Wirtschaftlichkeit, Praktikerberichte und Betriebsbesichtigung
Kosten: ca. 75.- € für Unterbringung und Verpflegung, Nähere Infos und Anmeldung [hier...](#)

Orientierungs- und Einführungsseminare in den Ökologischen Landbau, BÖLN.
[Hier...](#) geht's zu den Terminen.

Weitere Termine der Bio-Anbauverbände:

[Biokreis...](#), [Bioland...](#), [Demeter...](#), [Naturland...](#), sowie die Gesprächstermine des [BioRegio-Betriebsnetzes](#) der LfL.

Hier finden Sie aktuelle Meldungen zum [Ökolandbau](#)

3. Rückblick - Ausblick

Regional- und Biomärkte der Öko-Modellregion Oberes Werntal

Anmelden ab sofort bis 02.02.2019!

Termine für 2019 jeweils von 9-14 Uhr zum Vormerken für Besucher und Aussteller:

Sa. 06. April und Sa. 21. September 2019 auf dem Balthasar-Neumann-Platz in 97440 Werneck

Sa. 01. Juni 2019 Hauptstraße 32 in 97493 Bergheinfeld

Die Ein- und Verkaufsplattform für die Bürger und Direktvermarkter der Region! Nach dem Motto: „Wir erhalten regionale Natürlichkeit“ um die Wern!

Ziele des Marktes:

- Möglichkeit zum Einkauf regionaler Produkte für Bürger
 - Steigerung der Bekanntheit von regionalen und ökologisch wirtschaftenden Direktvermarktern und deren Produkte
 - Förderung des Austauschs zwischen Direktvermarktern und Bürgern über landwirtschaftliche Produktion und Wertschätzung heimischer Lebensmittel
- Nähere Informationen zur Anmeldung für Marktteilnehmer [hier...](#) (Öko-Modellregion Oberes Werntal)

Liebe Landwirte, Verarbeiter und andere Akteure!

Mit Ihnen gemeinsam möchten wir noch mehr Menschen erreichen und von den Vorzügen des Öko-Landbaus überzeugen!

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag zum „**Bio-Lust zwischen Rhön und Mainfranken** - Schmecken – Erleben - Begreifen“ im kommenden Jahr.

Die drei unterfränkischen Ökomodellregionen werden zusammen mit der hessischen Öko-Modellregion Fulda zwischen dem **30.05.2019** und dem **08.06.2019** (Himmelfahrt bis Pfingst-Samstag) einen Aktionszeitraum zum Öko-Landbau organisieren und bitten um Ihre Mitwirkung – denn gemeinsam sind wir mehr!

Bieten Sie eine Hofführung, eine Verkostung, eine Kräuterführung oder eine ähnliche Veranstaltung zu den Themen Ökolandbau/Nachhaltigkeit/gesunde Ernährung an. Gemeinsam bewerben wir die Veranstaltungen und sorgen so für eine große Öffentlichkeitswirksamkeit.

Mit Ihren Themen und Terminvorschlägen wenden Sie sich bitte an Ihren jeweiligen Projektmanager, bis spätestens Ende Februar 2019.

Ausblick: Den Wuchs der Obstbäume verstehen und mittelfristig zeitsparende Pflegemaßnahmen ableiten

Josef Weimer kommt 2019 nochmals die ÖMR Oberes Werntal und erstmals in die ÖMR Waldsassengau. Er lebt die Tradition der früheren Obstbauwanderlehrer und zählt im deutschsprachigen Raum zu den anerkannten Spezialisten für den Landschaftsobstbau.

Das Besondere an seinen Kursen ist die Fülle des gebündelten, praxistauglichen und auch auf andere Baumarten übertragbaren Fachwissens. Dieses wird kurzweilig, anschaulich und begeisternd durch Josef Weimer vermittelt. Die Teilnehmer erhalten eine persönliche Betreuung und viele überzeugende Argumente für den Landschaftsobstbau.

Im Jahr 2016 fand der erste Grundkurs auf Schloss Gut Obbach, Demonstrationsbetrieb für den ökologischen Landbau, statt. Die Seminare wurden inzwischen von über 70 Personen angenommen.

Anmeldung zu den Kursen noch möglich:

Angebote und Modulinhalte auf Schloss Gut Obbach:

Grundkurs bereits ausgebucht; Anmeldung zu Beeren-, Veredelungs- und Heckenkurs noch möglich - Landkreis Schweinfurt [hier...](#)

Grund- und Aufbaukurs im Kloster Triefenstein - Landkreis Marktheidenfeld [hier...](#)

Kontaktforum Hofübergabe 2019

Vom 1. bis 2. März 2019 findet das Kontaktforum in Fulda statt. Die Veranstaltung ist für Hofsuchende und Hofabgebende gleichermaßen geeignet.

Die Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL), die BioBoden Genossenschaft und das Öko-Junglandwirte-Netzwerk sind gemeinsame Veranstalter dieses einzigartigen Formates. Auch dieses Mal steht der Austausch zwischen den Generationen im Vordergrund. Ein fachliches Rahmenprogramm greift zusätzlich finanzielle, organisatorische und soziale Aspekte der Hofübergabe auf.

Ab sofort kann man sich online unter www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de anmelden. Dort finden Sie auch das detaillierte Programm und den Flyer. Bei Anmeldungen bis 20. Januar 2019 gibt es einen Frühbucherrabatt von 20 €.

Feuersteiner Intensivkurs 2019

vom 27.-31.3. findet das erste Modul statt, es handelt sich um ein Coaching-Programm für junge Menschen zwischen 17 und 27 Jahren, die ihren Weg im Bereich Ökologie und Nachhaltigkeit sehen. Veranstalter: Bioland Landesverband Bayern mit Feuersteiner Landvolkshochschule.

Weitere Informationen dazu [hier...](#)

4. Aktuelle Informationen und Publikationen

- Vom 31.01. – 13.02.19 läuft in Bayern das **Volksbegehren Artenvielfalt** – Wichtige Ziele sind:
 - Das Schaffen von Biotopverbänden
 - eine verbesserte landwirtschaftliche Berufsausbildung, bei der der Natur- und Artenschutz einen höheren Stellenwert erfährt
 - Mehr Transparenz in Bezug auf die Entwicklung der Artenvielfalt
 - Die Förderung des Ökolandbaus
 - 10 % Blühwiesen und verpflichtende Gewässerrandstreifen
 - Die Reduktion des Einsatzes von Pestiziden
 Nähere Infos zu den Inhalten und Zielen des Volksbegehrens finden Sie [hier...](#)
- Neuer **Leitfaden für die einzelbetriebliche Biodiversitätsberatung** des DVL <https://www.lpv.de/presse/artikel/article/biodiversitaetsberatung-fuer-betriebe-ausbauen.html>, Printausgaben können bei Jochen Diener, Waldbrunn, abgeholt werden.
- Der **Schülerwettbewerb Echt-Kuhl** startet in eine neue Runde. Dieses Jahr geht es um das Thema biologische Vielfalt & Partnerschaften in der Natur unter dem Motto „Ackern für die Vielfalt: Teamarbeit in und mit der Natur“. Nähere Infos finden Sie [hier...](#)
- Eine Liste **aktueller Wettbewerbe** rund um den Öko-Landbau finden Sie [hier...](#)
- Machen Sie mit und küren Sie Ihren [Lieblings-Bioladen!](#)
- Bundeslandwirtschaftsministerin Klöckner zur [Bodenzustandserhebung](#)
- Ein alternativer Vermarktungsweg für Ökobetriebe: [Foodcoop](#)
- Biologische Vielfalt beginnt im [eigenen Garten!](#)
- [Nachhaltigkeitspreis 2019](#) der Neumarkter Lammsbräu – Bewerbung läuft noch bis zum 28.02.19

5. Sonderteil: Suche – Biete

Frisches Gemüse von der SoLaWi beziehen

Der Verein Solidarische Landwirtschaft Schweinfurt und Umgebung beschäftigt Gärtner, die verschiedene Gemüsesorten auf einer Ackerfläche in Bergheinfeld anbauen. Verbraucher können für einen monatlichen Fixpreis Ernteteiler für ein Jahr und erhalten, sie kommen dann wöchentlich in den Genuss von frischem Biogemüse. Für das Erntejahr März 2019 bis Februar 2020 vergibt die SoLaWi Schweinfurt & Umgebung ab jetzt Ernteteile.

Weitere Informationen zum Konzept der solidarischen Landwirtschaft finden Sie [hier...](#)

Streuobstwiese zum Kauf gesucht

Für den privaten Gebrauch wird eine Streuobstwiese/Wiese im Umkreis von Schweinfurt (bis zu 30 km Entfernung) in der Größe 1000-1500 m² - max. 2500 m² zum Kauf gesucht.

Sind Sie am Verkauf einer solchen Wiese interessiert oder kennen Sie potentielle Verkäufer in Ihrem Bekanntenkreis? Dann können Sie sich gerne an Stefan Schön wenden – Tel. 0162 /4328502 oder 09723 / 701 66 88

Interessensvereinigung Weidetier

Sie sind Weidetierhalter in Unterfranken und an der Gründung einer „Interessensvereinigung Weidetier“ interessiert? Regelmäßiger Austausch zu Themen wie Haltung, Schlachtung, Vermarktung, mögliche Kooperationen. Kontaktieren Sie Weideforum-franken@t-online

Suche gedörnte Zwetschgen ohne Stein

Der Landschaftspflegeverband Kitzingen sucht schnellstmöglich 3 - 5 kg gedörnte Zwetschgen ohne Stein. Bitte melden Sie sich bei Herrn Jonas Braun - 09321/928-6235 oder jonas.braun@kitzingen.de

Suche Futtergetreide

Suche übers Jahr verteilt (3-4-mal) Futtergerste, Futterweizen oder auch andere Getreidesorten je 1-4 Tonnen lose oder im Bigbag. In erster Linie Bioware auch Tausch gegen 250 Tonnen Festmist (Dez.-Mai) möglich. Benkert Katharina, 97616 Lebenhan Tel.: 09771/98074, Handy 017647138499

Wertschöpfungskette vom Feld zum Teller schließen – Sie suchen noch Erzeuger, Verarbeiter, Abnehmer, Kooperationspartner? Melden Sie sich bei uns und wir streuen Ihre Anfrage über unseren Newsletter und ggf. die Homepage!



Hinweis zum Datenschutz:

Hiermit versichern wir, dass wir personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergeben.

Für den Newsletter nutzen wir nur die von Ihnen übermittelte Emailadresse. Auf Anfrage geben wir Ihnen gerne Auskunft darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten bei uns gespeichert sind.

Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (z.B. Sperrung für bestimmte Zwecke).

Sollten Sie in Zukunft keinen Newsletter mehr von uns erhalten wollen, können Sie sich jederzeit bei uns abmelden. Es reicht eine kurze Rückantwort: „Bitte aus dem Newsletter austragen“ oder nur den Betreff "Abmeldung Newsletter".

Rechtshinweis:

Alle Angaben ohne Gewähr. Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die jeweiligen Verantwortlichen zuständig.

Redaktionsschluss:

Die nächste Ausgabe des Newsletters erscheint Anfang Februar 2019. Wenn Sie Ihre Veranstaltungen dort ebenfalls angekündigt haben möchten, senden Sie diese bis 28.01.2019 per E-Mail an einen der unterfränkischen Projektmanager.

Für den Inhalt:

Corinna Ullrich

Projektmanagerin der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld

Otto-Hahn-Straße 17

97616 Bad Neustadt an der Saale

09771/94691

Corinna.Ullrich@rhoen-grabfeld.de

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/landkreis-rhoen-grabfeld/>



RHÖN-GRABFELD

Zukunft.

Jochen Diener

Projektmanager der Öko-Modellregion Waldsassengau

Hauptstraße 2

97295 Waldbrunn

09306-9822862

0151-68813025

Jochen.Diener@waldbrunn.bayern.de

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/waldsassengau-bei-wuerzburg/>



Anna-Katharina Paar

Projektmanagerin der Öko-Modellregion Oberes Werntal

Kirchstraße 1

97535 Wasserlosen-Greßthal

09726 9067-24

09726 906729

oekomodellregion@wasserlosen.de

<http://oberes-werntal.de>

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/interkommunale-allianz-oberes-werntal>

